



Die Initiatoren der Aktion: (von links) Susanne Ahlers-Wübbeler (Vorsitzende Stadtelternrat) Anja Heckmann (Sprecherin Vechtaer Grundschulen), Tjado Nußwaldt (Liebfrauenschule), Pater Christian Flake (Kolleg St. Thomas), Greta Heckmann, Inge Wenzel (Gymnasium Antonianum), Dr. Jutta Meerpohl (Vorstand Bürgerstiftung), Uwe Kathmann (Vorstand Schulstiftung St. Benedikt) und Hanno Leidig (Wir helfen Vechta). Foto: Kleier

Über 4000 Schutzmasken für Vechtias Schulen

Große Aktion der Bürgerstiftung Vechta, der Initiative „Wir helfen Vechta“ und des Coronahilfsfonds

Vechta. Nach zehn Wochen mit strengen Corona-Auflagen hält das normale Leben langsam wieder Einzug. Auch die Schulen nehmen ihren Betrieb nach und nach wieder auf. „Also Maske auf und alles easy? Mitnichten, wie jüngste Beispiele zeigen. Weiter haben Abstand halten und Hygiene oberste Priorität“, heißt es in

einem Presstext. Deswegen spenden die Bürgerstiftung Vechta, die Initiative „Wir helfen Vechta“ und der Coronahilfsfonds der katholischen Kirche im Oldenburger Land gemeinsam 4000 Schutzmasken für Vechtias Schulen.

„Mit unserer Aktion möchten wir dazu beitragen, die erreich-

ten Erfolge zu sichern“, erklärt Bürgerstiftungsvorstand Dr. Jutta Meerpohl und ergänzt: „Gleichzeitig möchten wir auch ein Zeichen gegen den aufkommenden Leichtsinn setzen. Es kommt weiter auf uns alle an.“ Und es gebe noch viel zu tun. Auch wenn die Schulen jetzt wieder langsam starten, seien doch

viele junge Menschen zu kurz gekommen, Familien in Not geraten. Diesen will die Bürgerstiftung Vechta konkret helfen. Wer das unterstützen möchte, kann das mit einer Spende auf das Corona-Sonderkonto der Bürgerstiftung bei der Volksbank Vechta (IBAN: DE47 2806 4179 0100 3003 03) tun.